

CURRICULUM VITAE

ANKE BUSCHMANN

HOCHSCHULSTUDIUM

1996 - 2001 Psychologiestudium in Marburg
Zusatzcurriculum Kinder- und Jugendpsychologie
Diplomarbeit zum Thema: „Klinische Validität des Marburger
Sprachverständnistests für Kinder MSVK“
Abschluss: Diplomprüfung

FACHSCHULSTUDIUM

1988 - 1991 Fachrichtung Physiotherapie an der Medizinischen Akademie Dresden

BERUFSTÄTIGKEIT

Seit 2001 Universitätsklinikum Heidelberg
Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin
Sozialpädiatrisches Zentrum
Klinisch-psychologische Tätigkeit und wissenschaftliche Mitarbeiterin
Schwerpunkte: Frühkindliche Entwicklungsdiagnostik und Beratung bei
Kindern mit Entwicklungsauffälligkeiten, Durchführung des
Heidelberger Elterntrainings zur frühen Sprachförderung bei Kindern
mit verzögerter Sprachentwicklung und bei Kindern mit allgemeiner
Entwicklungsstörung, Wissenschaftliche Leitung der Heidelberger
Sprachentwicklungsstudie

Seit 2007 Durchführung von Adipositaschulungen für Kinder- und Jugendliche
in der Praxis für Kinder- und Jugendmedizin Dr. Fehr & Dr. Buschmann
in Sinsheim

Seit 2006 Tätigkeit als Dozentin
Schwerpunkte: Heidelberger Elterntraining zur frühen
Sprachförderung, Frühkindliche Sprachentwicklung, Frühdiagnostik
und Frühintervention, Prävention von Sprachentwicklungsstörungen,
Frühe Sprachförderung in Kindertagesstätten

Seit 2004 Durchführung von Asthmaschulungen für Kinder- und Jugendliche im
Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin der Universität Heidelberg,
Abteilung Pädiatrische Pneumologie sowie in verschiedenen Praxen
für Kinder- und Jugendmedizin der Rhein-Neckar-Region

2003 - 2006 Pädagogische Hochschule Heidelberg
Lehrbeauftragte im Fachbereich Frühförderung
Hauptseminarleitung zu den Themen: Theorie und Praxis der
frühkindlichen Entwicklungsdiagnostik, Frühe Ansätze in der
Sprachtherapie sowie Aufgabenfelder der Frühpädagogik

1991-1999 Zunächst Vollzeittätigkeit als Physiotherapeutin in der Fachklinik
Zollernalb Albstadt, später selbstständige Tätigkeit

ZUSATZQUALIFIKATIONEN

2007	Trainerausbildung zum Adipositas-Schulungsprogramm „Obeldicks“
2003	Trainerausbildung zum Asthma-Schulungsprogramm
2001	Autogenes Training und Progressive Relaxation bei Kindern und Jugendlichen

PUBLIKATIONEN

2008	Buschmann A. (2008). Heidelberger Elterntraining zur frühen Sprachförderung. Trainermanual. München: Elsevier Urban & Fischer.
2008	Buschmann A, Jooss B, Rupp A, Feldhusen F, Pietz J, Philippi H. (2008). Parent-based language intervention for two-year-old children with specific expressive language delay: a randomised controlled trial. <i>Arc Dis Child</i> . Published online 14.08.2008
2008	Buschmann A, Jooss B, Rupp A, Dockter S, Blaschikowitz H, Heggen I, Pietz J. (2008). Children with developmental language delay „late talkers“ at 24 months of age: Results of a diagnostic work-up. <i>Dev Med Child Neurol</i> ;50:223-229.
2007	Buschmann A, Jooss B. (2007). Frühintervention bei verzögerter Sprachentwicklung: „Heidelberger Elterntraining zur frühen Sprachförderung“. <i>Forum Logopädie</i> . 5: 6-11.
2006	Buschmann A, Jooss B, Blaschikowitz H, Koch-Graus A, Schumacher D, Heggen I, Wirt T, Dockter S, Pietz J. (2006). Frühe Sprachförderung. In: Karch, D.: Pietz, J. (Hrsg.). <i>Aktuelle Neuropädiatrie 2006</i> . Nürnberg: Novartis Pharma Verlag.
2005	Buschmann A, Jooss B, Pietz J. (2005). Elternzentrierte sprachbasierte Frühintervention bei Sprachentwicklungsverzögerungen. In: Resch, F. (Hrsg.). <i>Die Sprache in der Kinder- und Jugendpsychiatrie – Zur Bedeutung kommunikativer Prozesse in Diagnostik, Therapie und Forschung</i> . Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.
2004	Buschmann A, Reuner G, Schumacher D, Rating D, Pietz J. (2004) Schwere rezeptiv-expressive Sprachentwicklungsstörung bei einem dreijährigen Jungen mit hoher nonverbaler Intelligenz. Ein Fallbericht. In: G. Bernett (Hrsg.) <i>Aktuelle Neuropädiatrie 2003</i> , 103-107, Nürnberg: Novartis Pharma Verlag.

FACHVORTRÄGE

2009	XXXI. DGKJP Kongress (Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie) in Hamburg, 4.-7.3.2009 <i>Thema:</i> Kurz- und längerfristige Effekte einer Anleitung von Eltern zu sprachförderndem Verhalten
2008	2. Linzer Sprachtagung „Früherkennung von Sprachentwicklungsstörungen“, Linz, 06.11.2008 <i>Thema:</i> Das Heidelberger Elterntraining: Konzeption und Effizienz
2008	Gemeinsame Fortbildung der Kinderkliniken Heidelberg und Mannheim

- Thema:* Vom Late Talker zum Legastheniker? Entwicklungsverläufe, Differenzialdiagnostik und Therapie bei Kindern mit Sprachauffälligkeiten und zentral-auditiven Wahrnehmungsstörungen
- 2008 Interdisziplinäre Tagung über Sprachentwicklungsstörungen (ISES 5), Mainz
Thema: Follow-up einer Gruppe Late Talkers im Alter von 4 Jahren. Sprachliche und psychosoziale Entwicklung
- 2008 Fachvortrag auf der Hauptversammlung des Berufsverbandes St. Galler Logopäden und Logopädinnen, Rapperswil
Thema: Heidelberger Elterntraining zur frühen Sprachförderung
- 2007 36. Jahreskongress des Deutschen Bundesverbands für Logopädie e.V. (dbl), Karlsruhe
Thema: Frühe Elternanleitung zu sprachförderlichem Verhalten bei Late Talkers
- 2007 Vortrag im Rahmen des Abschiedssymposiums von Dr. Phil. Franz Kaufmann, Bern
Thema: Prävention von Sprachentwicklungsstörungen – Möglichkeiten der Früherkennung und Frühintervention
- 2006 32. Jahrestagung der Gesellschaft für Neuropädiatrie (GNP), Mannheim
Thema: Frühe Sprachförderung
- 2006 Statuskonferenz zu Forschungsprojekten in der Neuropädiatrie, Tübingen
Thema: Frühe Sprachentwicklung – Störungen und Behandlungsansätze
- 2006 Sozialpädiatrischer Forschungstag, Bonn
Thema: Früherkennung von Kindern mit verzögerter Sprachentwicklung
- 2006 Interdisziplinäre Tagung über Sprachentwicklungsstörungen (ISES 4), Klagenfurt
Thema: Verzögerte Sprachentwicklung – Indikator für globale Entwicklungsdefizite?
- 2005 101. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin (DGKJ), Bremen
Thema: Heidelberger Konzept der Früherkennung und Frühbehandlung von Sprachentwicklungsstörungen
- 2004 Interdisziplinäre Tagung über Sprachentwicklungsstörungen (ISES 3), Wien
Thema: Heidelberger Elterntraining zur frühen Sprachförderung.
- 2003 Sozialpädiatrischer Forschungstag, München
Thema: Schwere rezeptiv-expressive Sprachentwicklungsstörung bei einem dreijährigen Jungen mit hoher nonverbaler Intelligenz

Heidelberg, 01.10.2008